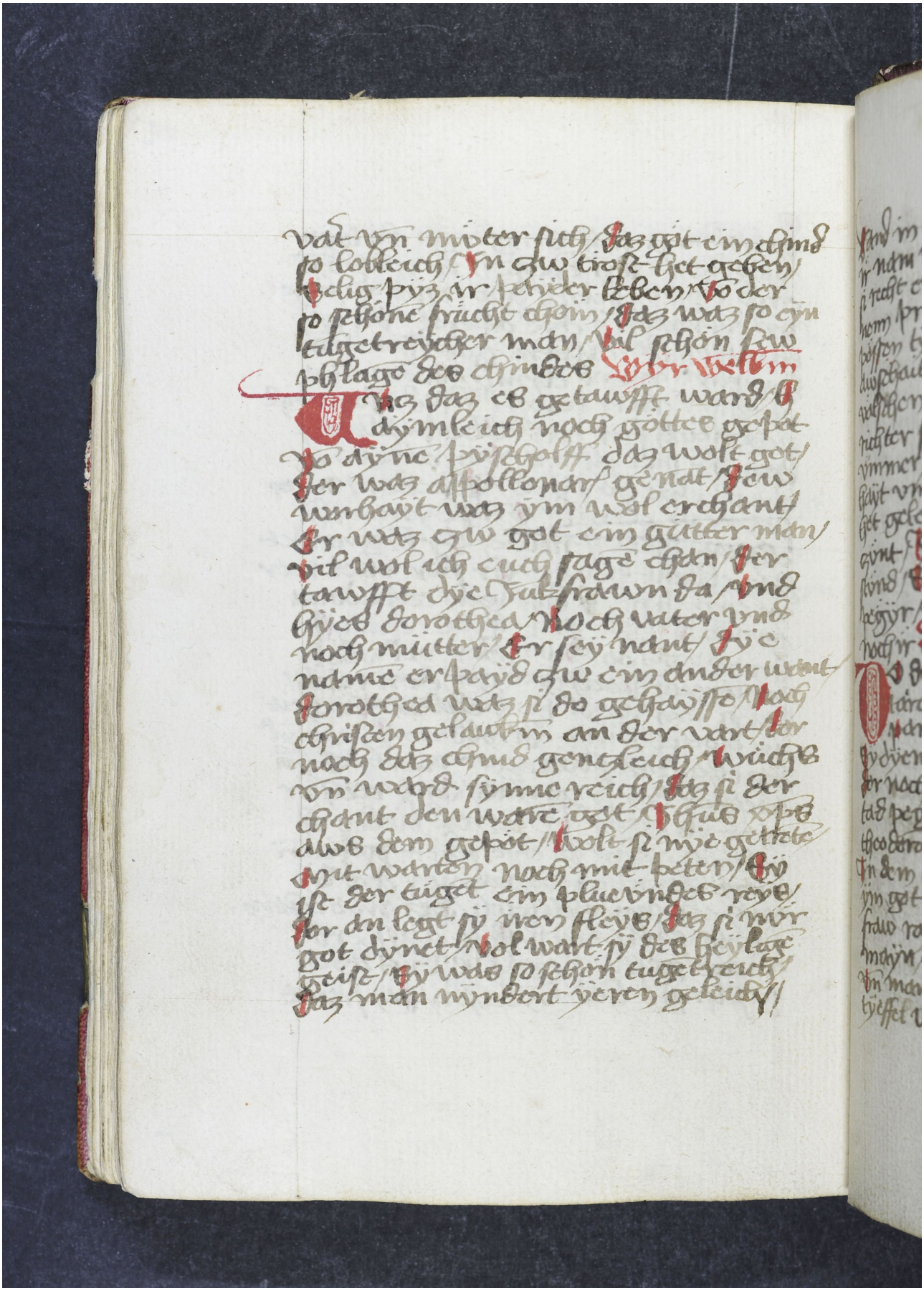
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=107
Copyright: Klosterneuburg, Augustiner-Chorherrenstift



vat vn muter sich/ daz got ein chind
so lobleich/ vn zw trost het geben/
selig piz ir peider leben/ so der
so schone frucht chom/ daz waz so ein
tugetreicher man/ vil schon sew
phlage des chindes Hie vor Wettin
Nu daz es getawfft wart/ d
dy mleich nach gottes gepot
so dyne priesthalff daz wolt got/
der waz apollonar genat/ sew
wurhayt waz ym wol erchant/
er waz zw got ein gutter man/
vil wol ich euch sage chten/ der
tawfft dyc fut frawn da/ vnd
hyes dorothea/ noch vater vnd
noch mutter/ er sey nant/ dyc
name erparid zw ein ander want
dorothea waz si do gehaissen/ noch
christen gelaubm an der vart/ der
noch des chind gentleich/ wuchs
vn warb sy mc reich/ daz si der
chant den warn got/ schus sope
aus dem gepot/ wolt si nye gettete
nut warten noch mit petten/ dy
ist der tuget ein plicvnges reye/
der dn legt si iren fleys/ daz si mir
got dynet/ vol wart si des heylge
geist/ dy was so schon tugetreich/
daz man mynbert yeren geleich/